

Osterrätsel

Sieht wie ein gelbes Bällchen aus
Und wohnt in einem weißen Haus,
Das hat nicht Tür, nicht Fensterlein.
Da drinnen muss es dunkel sein.
Und will das Piepsebällchen raus,
Dann hackt es erst entzwei sein Haus.
(Küken im Ei)

Mit ‚u‘ und ‚a‘ ist es Frau und Mann,
Ob die wohl einer raten kann?
(Huhn, Hahn)

Was ist das für ein Häuschen,
ist kleiner als ein Mäuschen,
darinnen wohnt ein Tier,
gleich zeigt es die Hörner dir.
(Schnecke)

Kleiner als die Maus,
trägt sie ihr eigenes Haus.
(Schnecke)

Legt Eier und baut kein Nest.
Wer ist das?
(Kuckuck)

Ich weiß ein kleines weißes Haus,
hat keine Fenster, Türen, Tore,
und will der kleine Wirt heraus,
so muss er erst die Wand
durchbohren.
Wie heißt der Wirt?
(Küken)

Kennst du ein weißes Kätzchen,
ganz ohne Schwanz und Tätzchen,
das niemals fängt 'ne Maus
und immer bleibt zu haus '?
Das niemals schnurrt
und niemals knurrt,
doch summt von tausend Bienen,
die sich bei ihm bedienen?
(Weidenkätzchen)

Wer schläft mit offenen Augen,
frisst am liebsten Löwenzähne,
schlägt Haken und hängt doch niemals
Kleider daran auf?
(Hase)

Erst klein, dann groß, erhellt die Nacht,
in der Jesus erwacht, macht Kleine
und Große froh.
Was ist das?
(Osterfeuer)

Was ist nicht ganz rund, aber nicht
eckig , hat Spitze, Bauch und Po, und
wenn man den Kopf abschlägt, einen
köstlichen weißgoldenen Inhalt?
(Ei)

Man nennt es "Ochsenaug", aber es
ist kein Auge und gehört auch keinem
Ochsen.
Weißt du, was es wirklich ist?
(Spiegelei)

Wie viel Eier gehen in ein Nest?
(Keines. Sie werden hineingelegt.)

Ein Tier triffst du auf stillen Wegen,
das soll doch wirklich Eier legen.
Legt es die Eier rot und blau?
Bemalt es sie?
So ganz genau und ganz bestimmt
kann's keiner sagen.
Du könntest es ja selbst mal fragen!
(Osterhase)

Meine Schale, die ist rund,
einmal blau, mal rot, mal bunt.
Schlägst du auf die Schale drauf,
isst du mich mit Freude auf.
Erst das Gelbe, dann das Weiße.
Rate, rate, wie ich heiße!
(Osterei)

Ich bin der Herr von Tippen-Tappen,
trag ein Kleid von bunten Lappen,
auf dem Kopfe roten Putz,
kratze gerne in dem Schmutz,
habe auch einen Sporn dazu,
aber leider keine Schuh.
(Gockelhahn)

Möcht' wohl wissen wer das ist, der
immer mit zwei Löffel isst.
(Hase)

Es sitzt ein braunes Tier im Klee,
tut niemand was zuleide.
Zwei Löffel hat er auch dabei,
doch nicht für Suppe oder Brei.
Er frisst gern Rübe und auch Kohl.
Welches Tier ist das wohl?
(Hase)

Mal rot, mal blau, mal grün,
sie sind immer sehr schön.
In der Natur jedoch sind sie weiß oder
braun,
gegessen werden sie von uns,
Männern und Frau'n.
(Eier)

Auf mir zu spielen macht sehr viel
Spaß,
in mir versteckt auch die Eier der
Osterhas'.
Ich brauche die Sonne und auch den
Regen,
dann kann ich mich zum Wachsen
heftig regen.
Ich bin grün und auch sehr schlank,
ich wachse auf Erde und auch auf
Sand.
(Gras)

Zum Bemalen der Eier wirst du mich
brauchen,
ich liebe es, in der Farbe zu tauchen.
(Pinsel)

Kleines Küken, sag mir nun,
deine Mutter ist ein ... ?
(Huhn)

Legt ins Nest ein Ei,
verlässt es mit Geschrei.
(Huhn)

Kleines Lamm, sag mir brav,
deine Mutter ist ein ... ?
(Lamm)

Wächst heran im runden Haus,
kommt fertig dann heraus.
(Küken)

Welches Tier gibt uns Wolle?
(Schaf)